

## Newsletter Pfeffersport wegen technischer Probleme erst jetzt März, April & Mai 2010

### Mitgliederversammlung 2010 - Erinnerung, Vorbereitung und Eure Mitarbeit!

Wir Ihr ja wisst, findet unsere wichtigste Versammlung im Jahr am nächsten Mittwoch, den 26. Mai statt. Ab 19.00 Uhr legen wir los.

Da in der Einladung nicht genau auf den Punkt 4 - Diskussionsrunde zum Thema „Beteiligung der Mitglieder an der aktiven Vereinsarbeit“ eingegangen wurde, wollten wir im Vorfeld und zur besseren Vorbereitung, auch für Euch, Einiges dazu anmerken.

Dieser Punkt muss als Allererstes getrennt behandelt werden, das heißt:

1.) Wir werden über die Vorschläge beraten, die der Verein zum Elternstimmrecht ausarbeiten sollte. Gerade hier sind auch die Eltern gefragt: Wünscht Ihr ein Stimmrecht oder gibt es in Eurem Leben schon genug Ausschüsse?

2.) Danach werden wir uns die zukünftige oder gewünschte Beteiligung der Mitglieder bei der aktiven Vereinsarbeit anschauen. Welche Möglichkeiten kann es geben? Und vor allem die Frage: Wollt Ihr als Mitglieder in die Vereinsarbeit einsteigen? Und wenn ja, was habt Ihr für Vorstellungen?

3.) Wir können uns sehr gut einzelne Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen vorstellen. Daraus könnte dann beispielsweise ein unterstützendes Gremium zur Vorstandsarbeit entstehen. Ein konkretes und aktuelles Thema für eine Beratung wäre: **Wie gehen wir beim Thema Kinderschutz vor?** Wenn interessierte Menschen sich zu diesem Thema melden würden und uns mit Rat und Tat zur Seite stünden, wäre uns sehr geholfen!

Nun denn, auf eine schöne Debatte am nächsten Mittwoch und wir erhoffen uns, viele tolle Vorschläge eurerseits!

### Sportverein in Feierlaune - wir werden 20 Jahre alt!

Das wollen wir natürlich auch mit Euch feiern und zwar im Rahmen des PankowFestivals am 13. Juni 2010 in und an der Max Schmeling Halle.

Noch bunter, noch spannender, noch unterhaltsamer... wir haben wirklich versucht, für jede Hand, jeden Fuß, jeden Kopf etwas zu finden, das Spaß macht. Rausgekommen sind dabei diverse Stationen wie die Kletterbäume, Parkourworkshops, Longboardpark, Streetball, Mädchenbasketball, Beachvolleyball, Indoorspielplatz, Spiele ohne Grenzen, die Premiere des Pfeffersportsongs und, und, und ...

Die ganze Palette könnt Ihr hier noch einmal nachlesen:

<http://www.pfeffersport.de/cms/pankowfestival.html>

Also, streicht Euch den 13. Juni dick im Kalender an, sagt Familie, Freunden und Bekannten Bescheid, lasst uns an diesem Tag gemeinsam feiern und schon vorab alle zusammen die Daumen drücken für wunderbares Wetter!



## Ein Gespräch über 20 Jahre mit Peter Neumann - Vorstandsvorsitzender des Vereins



„Das Olympiastadion wird ja bald frei“ schmunzelt Peter Neumann, Vorsitzender des SV Pfefferwerk auf die Frage, wohin dieser junge und engagierte Verein noch wachsen wolle.

Tatsächlich hat „Pfeffersport“ in den letzten zwanzig Jahren eine rasante Entwicklung durchgemacht. „Mit dem Prenzlauer Berger Volleyballverein kurz „PVC“ fing es vor 20 Jahren an“ erzählt der 55-jährige. Nach und nach kamen weitere Vereinsgruppen dazu und mittlerweile hat, der 1996 in Sportverein Pfefferwerk e.V. umbenannte Verein, über 3.000 Mitglieder. Die Entwicklung des Vereins spiegelt auch die des Bezirkes wieder: nirgendwo anders in Berlin hat es nach der Wende eine solch umfassende Wandlung gegeben. Vom Austausch der Bevölkerung von bis zu 80% ist da die Rede. Die offene und vorwärts gerichtete Art des Vorstandsvorsitzenden hat dabei von Anfang an diesem Erfolg des Vereins beigetragen. Interessierte Übungsleiter, Gruppen ohne Heimat oder Menschen mit teilweise eher ungewöhnlichen bzw. neuen Ideen fanden schnell einen eigenen Platz im Verein. Unkonventionell und tatkräftig hat Peter Neumann dabei stets unterstützt. Von eher unbekanntem Sportarten wie Tamburello -einer Beachsportart- bis zu altbekanntem Sportarten wie Basketball, Handball oder Fußball wird im Verein verschiedenste Sport- und Bewegungskultur angeboten. Diese Vielfalt ist fast einmalig in Berlin - „Sport für alle“ ist deshalb auch ein Motto des Sportvereins.

Mittlerweile ist die persönliche Hilfe von Peter nicht mehr möglich - er hatte schließlich in all den Jahren noch einen Vollzeitjob. Der Sportverein Pfefferwerk ist einfach zu groß geworden. „Wir sind jetzt Arbeitgeber, denn auf ehrenamtlicher Basis lässt sich der Verein nicht mehr organisieren“ sagt Peter und das heutige vom Senat bereitgestellte Großraumbüro in der Paul-Heyse-Straße, in welches sie 2009 umzogen, bietet nunmehr schon 15 MitarbeiterInnen des Vereins einen Arbeitsplatz. Nicht nur der großzügige Blick auf das Velodrom trägt zu dem entspannten Miteinander im Verein bei, sondern auch der Optimismus der vielen Aktiven, der überall im Verein spürbar ist. Nichts scheint unmöglich in dieser Atmosphäre: „Innovativ und anders“, „der schärfste Verein der Galaxie“ so sehen viele „ihren“ Pankower Großsportverein. Diese positive Stimmung unter den MitarbeiterInnen motiviert auch viele Menschen, sich weiterhin ehrenamtlich für Pfeffersport zu engagieren.

Um auch zukünftig für stabile Verhältnisse zu sorgen, hat der Vereinsmitgründer das Qualitätsmanagement für den Verein übernommen. „Wir müssen das jetzt machen“ hört man oft aus seinem Mund, manchmal etwas vorschnell und forsch, aber immer mit der Devise „wahrnehmen, miteinbeziehen und alle mitnehmen“. Schließlich arbeiten 110 ÜbungsleiterInnen in 211 Gruppen. Und da mehr als 70% der Mitglieder des Vereins Kinder unter 14 sind, sorgt sich „Neumi“ sowohl um die Qualität der Ausbildung der ÜbungsleiterInnen als auch um deren polizeiliches Führungszeugnis und die Erste Hilfe in Notfällen: „Wir wollen Kindern einen Platz bieten, in dem sie in einem sicheren Umfeld Freude an Sport und dem sozialen Miteinander finden“ sagt er und hält sich die Brust, denn dort schlägt das Herz des Sozialarbeiters. Für dieses Anliegen investiert er auch in seinem zwanzigsten Tätigkeitsjahr noch immer viel Zeit und Hingabe.

Zu seinen Zukunftsplänen befragt, hat Peter aber doch sehr konkrete Vorstellungen, was er noch erreichen möchte. Auch wenn der Sportverein modern und bunt erscheint, liegt der Mädchen- und Frauenanteil doch deutlich unter dem der Jungen und Männer. Und Peter ist es sehr ernst, wenn er sagt, dass er auf weiteres Größenwachstum verzichtet, wenn sich dies ändert. „Dies ist derzeit mein größter Wunsch“ endet er. Und bei der Energie die Peter auch nach 20 Jahren Vereinsführung ausstrahlt, kann man sich sicher sein: es wird gelingen.

Itong Ehrke

## Der 2. Triathlon rollt an

Unter dem Motto: *"Jeder kann Triathlon"* findet am 19. Juni der 2. "Oranke Open" Triathlon wieder im wunderschönen Freibad am Orankesee statt.

Die Planungen sind im vollen Gange und wir werden in diesem Jahr die Veranstaltung noch größer und schöner machen. Neben dem Triathlon wird es auch ein buntes Programm mit Slackline, Musik und jeder Menge anderer Spiele geben.

Der "Oranke Open" Triathlon ist für Kinder, Schüler, Familien und jeden gedacht, der schon immer mal einen Triathlon ausprobieren wollte, aber sich nicht getraut hat. Nähere Informationen zur Anmeldung und den Teilnahmebedingungen findet ihr auf unserer Internetseite unter: <http://www.pfeffersport.de/cms/orankeopen.html>



## Unsere Jahreskonferenz in Neugersdorf

Dieses Jahr war es am 8. Mai wieder einmal so weit. Es trafen sich der Vorstand, die Geschäftsführung und die Sektionsleiter, um wichtige Fragen zu Vereinsstrategien, Qualitätsmanagement oder Finanzplanung zu beraten.

Die Eröffnungsfrage lautete: Worauf sollen wir uns im nächsten Jahr inhaltlich konzentrieren? Viele gute Ansätze brachte uns die Diplomarbeit von Felix Kurz, die er über uns geschrieben hatte. Viel Potential sei noch in den Bereichen Mädchen- und Frauensport, Kampfsport, Integration von Kindern mit Handicap, Gruppen 30+, Senioren, Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahren und die Schaffung eines Vereinszentrums verborgen.

Nach Abstimmung kamen wir zu dem Ergebnis, das uns folgende Punkte am wichtigsten waren:

- die Schaffung von Mädchen- und Frauenangeboten,
- Anschlussangebote für 7- bis 14-Jährige,
- die Integration von Kindern mit Handicap
- und die Überlegung eines Vereinszentrums, vielleicht in der Malmöer Halle realisierbar.

Desweiteren setzten wir uns auch mit Fragen des Qualimanagements auseinander und versuchen Stück für Stück weitere Aspekte einzuführen.

Im Hinblick auf die Finanzen führen wir ein Kennzahlensystem ein, das uns eine bessere Planung und Koordination ermöglicht. Und im Bereich Fundraising wollen wir uns auf einige wenige Maßnahmen konzentrieren, aber dort unsere Kräfte bündeln und effektiv einsetzen.

Wir sind guter Dinge.



## **Gruppen suchen noch neue Mitglieder**

### **Tischtennis - Damengruppe**

Wir suchen noch Mitspielerinnen ab 30 Jahre mit Spaß am Tischtennis. Anfängerinnen sowie Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Trainingszeit: Mittwoch 18.00 bis 20.00 Uhr

Trainingsort: Bornholmer Grundschule, 10439 Berlin

Kontakt: [freizeit@pfeffersport.de](mailto:freizeit@pfeffersport.de) Betreff: Tischtennis

### **Eltern-Kind-Volleyballgruppe**

Wir suchen dringend Verstärkung! Welche Schülerin oder Schüler bringt seine Eltern oder einen Elternteil mit zum Volleyball? Wir spielen „just for fun“ und treffen uns einmal pro Woche.

Trainingszeit: Montag 18.00 bis 20.00 Uhr

Trainingsort: Bornholmer Grundschule, 10439 Berlin

Kontakt: [freizeit@pfeffersport.de](mailto:freizeit@pfeffersport.de) Betreff: Volleyball Eltern/Kind

### **Volleyball-Mädchen-Team**

Gesucht werden interessierte Mitspielerinnen zwischen 12 und 20 Jahren. Gerne auch Anfängerinnen. Die Gruppe wird von einem Trainer betreut.

Trainingszeit: Montag 18.00 bis 20.00 Uhr

Trainingsort: Carl-Phillip-Emanuel-Bach-Gymnasium

Kontakt: [freizeit@pfeffersport.de](mailto:freizeit@pfeffersport.de) Betreff: Mädchenvolleyball

### **Volleyball-Frauen-Teams**

Wir suchen begeisterte Spielerinnen ab 30 Jahre. Egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittene, wir haben die richtige Gruppe für Dich.

Trainingszeit: Freitag 19.00 bis 21.00 Uhr

Trainingsort: Bornholmer Grundschule

Kontakt: [freizeit@pfeffersport.de](mailto:freizeit@pfeffersport.de) Betreff: Frauenvolleyball

### **Ragazzi „Acker“ für 5 bis 7 Jährige**

Bewegungs- und Spielangebot ohne Elternbeteiligung. Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 7 sind willkommen bei diversen Spielen mitzumachen und sich in einer tollen Bewegungslandschaft zu erproben.

Spielzeit: Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Spielort: Sporthalle der Phorms-Schule, Ackerstr. 76, Berlin Mitte

Kontakt: [acker@pfeffersport.de](mailto:acker@pfeffersport.de) Betreff: Ragazzi-Angebot

---

## **Beiträge zum Newsletter erwünscht**

Gerne nehmen wir auch Beiträge für den Newsletter, gerne auch mit Fotos, von Euch entgegen, wir wollen ja schließlich auch wissen, was Euch so bewegt oder was Ihr uns und allen anderen Mitgliedern mitteilen wollt. Kontakt: [bruckmann@pfeffersport.de](mailto:bruckmann@pfeffersport.de)

Mit lieben Grüßen, Euer Pfeffersport-Team